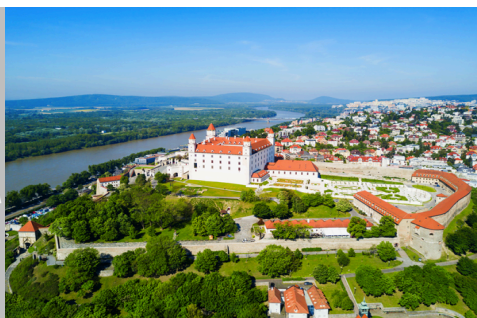




Flusskreuzfahrt "Eisernes Tor"

PASSAU - WIEN - BUDAPEST - MOHACS - BELGRAD - TURNU SEVERIN - NOVI SAD - KALOCSA - ESZTERGOM - BRATISLAVA - WACHAU

Begleiten Sie uns auf einer einmaligen Donau-Kreuzfahrt durch Europa. Sie erleben eine abwechslungsreiche Mischung aus Kultur, Geschichte und malerischen Landschaften. Die liebliche Wachau das charmante Wien. Budapest die Metropole Ungarns. Stromabwärts besuchen Sie Belgrad. Ein weiterer Höhepunkt Ihrer Reise ist die Flussenge des "Eisernen Tores". Außerdem bummeln Sie in der slowakischen Hauptstadt Bratislava durch die Altstadt.

REISEVERLAUF

1. Tag (07.08.24): Transfer mit dem Bus nach Passau / Einschiffung

Ab 14:15 Uhr Einschiffung in Passau. Um 15:30 Uhr legt MS Otello Richtung Österreich ab. In der Bar stehen Kaffee/Tee und Gebäck bereit. Nachdem Sie sich mit Ihrem schwimmenden Hotel vertraut gemacht haben, lädt die Bordreiseleitung zum Begrüßungscocktail ein. Anschließend Abendessen. Passage durch die Schlägener Schlinge. Nachtfahrt.

2. Tag (08.08.24): Wien

Frühstück. Ankunft in Wien-Nussdorf im Laufe des Vormittags. Mittagessen. Am Nachmittag Besichtigung der ehemaligen Kaiserstadt. Wien, Wien, nur du allein... Wer kennt nicht diese Hommage an die österreichische Hauptstadt! Wien war über Jahrhunderte die Residenz der Habsburger und eine der wichtigsten Machtzentren Europas. Diese exponierte Stellung führte zum Bau äußerst repräsentativer Bauten, deren Wirkung sich kein Besucher entziehen kann. Die Stadtrundfahrt führt an den wichtigsten Sehenswürdigkeiten der ehemaligen Kaiserstadt vorbei, beginnend mit der Prachtstraße, dem "Ring" mit den prächtigen Bauten im klassizistischen Stil, der weltberühmten Oper, dem Rathaus, der Hofburg, dem Stephansdom u.a.. Auch neuzeitlicher Kunst wird mit dem Besuch des Hundertwasserhauses Rechnung getragen. Abendessen. 19:00 Uhr Abfahrt des Schiffes Richtung Ungarn. Nachtfahrt.

3. Tag (09.08.24): Budapest

Das schwimmende Hotel erreicht Budapest im Laufe des Vormittags. Mittagessen. Am Nachmittag Stadtrundfahrt. Die beiden sich am Ufer der Donau gegenüberliegenden Stadtteile Buda und Pest gaben der faszinierenden Stadt ihren Namen. Die prächtigen

barocken und klassizistischen Bürgerhäuser und Paläste, die Königsburg, das Parlament, die Oper und das Nationaltheater sind nur einige Höhepunkte während der Stadtrundfahrt. Die beiden Stadtteile werden von kolossalen Brücken, jede für sich eine Meisterleistung ihrer Zeit, miteinander verbunden. Die Historie der Stadt und des Landes wird am Heldenplatz lebendig. Das Schiff legt stromabwärts Richtung ungarische Tiefebene ab. Abendessen. Nachtfahrt.

4. Tag (10.08.24): Mohacs - Ausflug nach Pécs (deutsch: Fünfkirchen)

Am Morgen Ankunft in Mohacs. Nach einer Fahrt durch die ungarische Tiefebene erreichen Sie Pécs (Fünfkirchen), eine der schönsten Städte Ungarns. Zu römischer Zeit war Pécs ein wichtiges Verwaltungszentrum der Region Pannonien. Erst der Einfall und die Okkupation durch die Osmanen brachte die Stadt wieder in die Annalen der Geschichte. Aus dieser Zeit ist die Moschee des Paschas Hassan am besten erhalten, ebenso die Grabstelle eines hohen Würdenträgers. Aus späteren Jahrhunderten stammen die Kathedrale, das Bischofspalais und die älteste Universität Ungarns. Bis zum Ende des 2. Weltkrieges war Pécs die Hauptstadt der Donauschwaben. Das Schiff legt Richtung Serbien ab. Passage durch die Pannonische Tiefebene. Erholende Stunden an Deck. Abendessen. Nachtfahrt.

5. Tag (11.08.24): Belgrad

Nach dem Frühstück Stadtrundfahrt in Belgrad. Die "weiße" Stadt wurde unter den serbischen Herrscherdynastien zur Hauptstadt, später dann zur Metropole des sozialistischen Mehrvölkerstaates Jugoslawien. Obwohl dieser zerfiel, ist

LEISTUNGEN

- Transfer im Weiherer-Reisebus nach Passau und zurück
- Unterbringung in der gebuchten Kabinenkategorie
- Alle Kabinen mit DU/WC, TV, Föhn, Safe und Klimaanlage
- Vollpension beginnend mit Kaffee/Tee und Gebäck am Tag der Einschiffung und endend mit dem Frühstück am Tag der Ausschiffung, (inkl. Kaffee/Tee/Wasser an der SB-Bar (Automat), Welcome Drink, Kapitänsdinner)
- Stadtrundfahrt / Stadtrundgang Dürnstein, Bratislava, Budapest, Wien, Pécs, Belgrad und Novi Sad
- Ausflug nach Kalocsa mit Reitvorführungen auf einem Pusztagestüt
- Besuch der Basilika mit Kuppeldom in Esztergom
- Sämtliche Landausflüge und Besichtigungen unter sachkundiger Führung
- Bordreiseleitung
- Abendliche Musikunterhaltung in der Panoramabar
- Hafentaxen, Ein- und Ausschiffungsgebühren
- Gepäcktransfer von der Anlegestelle in die Kabine und zurück

REISEPREISE

ab 2.559,00 € p.P.

NÄCHSTER TERMIN

07.08. - 18.08.2024 (12 Tage)

Belgrad heute die größte osteuropäische Hauptstadt mit fast 2 Millionen Einwohnern. Den umfassendsten Blick genießt der Besucher auf die Stadt am Zusammenfluss von Donau und Save vom Festungsberg Kalemegdan. Die Stadtrundfahrt führt entlang der breiten Boulevards, vorbei am Dom, dem Parlament, der Kirche des Hl. Sava und dem Nationalmuseum. Vom Villenviertel Topcider und dem Landschloss der Fürstin Ljubica geht die Fahrt zurück zum Hafen. Mittagessen. Freizeit. Das Schiff verlässt Belgrad am Nachmittag in Richtung Rumänien. Abendessen. Nachtfahrt.

6. Tag (12.08.24): Turnu Severin - Eisernes Tor

Dieser Tag ist dem Naturerlebnis gewidmet. Kurz vor Turnu Severin wird das Schiff talwärts geschleust. In knapp 2 Stunden werden ca. 35 Meter Höhenunterschied überwunden. Ankunft in Turnu Severin, einem einst wichtigen Donauhafen. Kurzer Spaziergang im Zentrum der Stadt. Danach Einschiffung. Mittagessen. Beginn der Flusspassage stromaufwärts. Teils zwischen eng stehenden Felsen, teils ausufernd, bildet der große Strom die Katarakte. An einigen Stellen in der Felswand sind noch Zeugen der alten Römerstraße sichtbar. In Stein gehauene Fresken und Tafeln erinnern an römische Okkupation einerseits und die einheimischen Daker andererseits. Das Schiff nimmt wieder Kurs auf Serbien. Genießen Sie die wunderschöne, einmalige Flusslandschaft vom Sonnendeck Ihres schwimmenden Hotels aus. Abendessen. Nachtfahrt.

7. Tag (13.08.24): Novi Sad

Das Schiff legt im serbischen Novi Sad an. Stadtrundgang mit Besichtigung der kosmopolitischen Stadt, seit jeher ein Schmelztiegel verschiedener Nationalitäten und Hauptstadt der Region Vojvodina. Eine wechselvolle Geschichte, speziell kriegerische Auseinandersetzungen zwischen dem österreichischen Herrscherhaus und den osmanischen Sultanen über Jahrhunderte hinweg, prägten das Gesicht der Stadt. Die beiden Stadtteile, Novi Sad und Peterwardein, sind heute vereint, ebenso wie die vielen Volksgruppen, die sich nicht mehr ablehnend begegnen. Viele Kirchen und Klöster zeugen von den diversen Religionsgruppen, von denen heute die serbische Volksgruppe fast 100 % ausmacht. Aus dem Schmelztiegel ist eine moderne Universitätsstadt gewachsen. Mittagessen. Abfahrt in Richtung Kroatien. Die Donau bildet hier die natürliche Grenze zwischen Serbien und Kroatien. Abendessen. Nachtfahrt.

8. Tag (14.08.24): Kalocsa / Puszta

Hinter Mohacs fließt die Donau wieder auf ungarischem Staatsgebiet. Während des Mittagessens legt das Schiff in Kalocsa, der „Hauptstadt des Paprikas“ an. Anschließend beginnt ihr Ausflug mit Besichtigung von Kalocsa und anschließender Reitvorführung auf einem

Pusztagestüt. Kalocsa wird auch die Tausendjährige genannt. In der Puszta gelegen, ist das Städtchen das Zentrum unendlich scheinender Paprikafelder und Paprikaveredelung. Ein Spaziergang führt vorbei an der Kathedrale und der bischöflichen Residenz, die immer wieder zerstört, aber genauso oft auch wieder aufgebaut wurden. Ein Gefühl von Ursprünglichkeit und Weite der Steppe vermittelt der Besuch auf einem Gestüt, wo Pferdehirten, die sogenannten Csikos, tollkühne Dressur- und Reitkünste vorführen. Sie stehen in der Tradition ihrer Vorfahren, der kaukasischen Reiternomaden, die sich im 9. und 10. Jahrhundert in der Pannonischen Tiefebene niedergelassen und den christlichen Glauben angenommen hatten. Am Abend Abfahrt Richtung Donauknie und Abendessen. Nachtfahrt.

9. Tag (15.08.24): Esztergom / Donauknie

Das Schiff erreicht am Vormittag das romantische Donauknie und legt im Hafen von Esztergom an. Mittagessen. Gute 6 Stunden von Budapest per Schiff zu Berg befindet sich das Donauknie, so genannt wegen mehrerer Kehren des Flusses. Die Landschaft dieses Flussabschnittes ist geprägt von relativ steilen, bewaldeten Ufern beidseitig des Stromes. Der Hauptort Esztergom ist Bischofsresidenz, wobei der gewaltige Kuppelbau des Domes unzählige Besucher und Gläubige anzieht. Mit einem Bus-Shuttle erfolgt der Transfer vom Schiffsanleger bergauf zum alles überragenden Dom. Individuelle Rückkehr zum Schiff. Am Abend legt das Schiff Richtung Slowakei ab. Abendessen. Nachtfahrt.

10. Tag (16.08.24): Bratislava

Nach dem Frühstück startet die Stadtbesichtigung in der Hauptstadt der Slowakischen Republik mit einer Rundfahrt, wobei der Besucher einen Panoramablick vom Burgberg auf die Stadt und die Donau genießen kann. Während des anschließenden Stadtrundganges werden die liebevoll renovierten Patrizier- und Bürgerhäuser besichtigt, ebenso der Martinsdom, das Opernhaus, der Primatialpalast, die Klarissinnenkirche und andere Bauten aus der K. u. K. Zeit. Durch ihre überschaubare Größe mit den vielen kleinen Plätzen und Straßencafés wirkt die über Jahrhunderte als Krönungsplatz ungarischer Könige dienende Stadt in ihrem Kern intim und sehr einladend. Mittagessen. Im Laufe des Nachmittags legt MS Otello ab. Passage an Hainburg vorbei, durch die urwaldähnlichen Donauauen. Abendessen. Am späten Abend gleitet das Schiff an Wien vorbei. Nachtfahrt.

11. Tag (17.08.24): Wachau / Dürnstein

Nach dem Frühstück Rundgang im romantischen Weinort Dürnstein. Die Stadtführer berichten über die wechselvolle Stadt- und Burggeschichte.

Danach legt MS Otello zur letzten Teilstrecke Richtung Deutschland ab. Mittagessen. Genießen Sie die Passage durch die bezaubernde Wachau, vor allem die wunderbare Kulisse des Stiftes Melk. Beim Abschiedsdinner am Abend sagt die Mannschaft Auf Wiedersehen.

12. Tag (18.08.24): Passau / Heimreise

Ausschiffung nach dem Frühstück. Rückreise-Beginn und Transfer mit dem Bus nach Hause.

HERZLICH WILLKOMMEN AN BORD VON MS OTELLO!

Das Schiff wurde 1995 gebaut und 2018 einer Komplettsanierung unterzogen. Mit maximal 126 Gästen an Bord und einer Länge von 110 Metern bietet MS OTELLO ein großzügiges Raumangebot. Die moderne Innenausstattung strahlt eine gemütliche Atmosphäre aus. Insgesamt verfügt das Schiff über 3 Decks. Die Kabinen und Suiten mit französischem Balkon, Rezeption, Shop und die großzügige Panoramalounge mit Bar befinden sich auf dem Oberdeck. In dem darunter gelegenen Hauptdeck sind die Kabinen mit Panoramafenster, der Fitnessraum sowie das modern und freundlich wirkende Restaurant untergebracht. Auf dem mit Liegen und Stühlen ausgestatteten Sonnendeck gibt es eine weitere Lounge mit Bar, wo Ihre Gäste an warmen und kalten Tagen entspannen können. Die insgesamt 62 Kabinen an Bord verteilen sich auf das Oberdeck und das Hauptdeck. Alle 2-Bett-Kabinen sind von der Ausstattung und Größe. Alle Kabinen auf dem Oberdeck verfügen über einen französischen Balkon, während die Panoramafenster auf dem Hauptdeck einen attraktiven Blick auf die Umgebung gewähren. Die Fenster auf dem Hauptdeck können nicht geöffnet werden. Alle Kabinen verfügen über ein kompaktes Badezimmer mit Dusche und WC, und sind mit Radio, TV, Safe, Fön, Heizung und Klimaanlage ausgestattet. Die Betten in den Kabinen stehen grundsätzlich zusammen. MS Otello verfügt über ein W-Lan-Netz (kostenpflichtig), einen Fitnessraum, eine Kaffeekeüche mit SB-Automat sowie über Treppensitzlifte.

Bei Hoch- oder Niedrigwasser behält sich die Reederei das Recht vor, Teilstrecken per Bus zu überbrücken und / oder im Extremfall die Reise auch kurzfristig abzusagen, ohne dass sich daraus ein Rechtsanspruch ableiten lässt (höhere Gewalt). Gleiches gilt bei behördlichen Anordnungen, die Reparatur von Brücken und Schleusen betreffend, sowie bei unverschuldetem Motor- oder Antriebsschaden des Schiffes. Ein Schiff ist einerseits ein Hotel, andererseits aber eine Maschine, die ständig – auch nachts – bedient werden muss. Geräuschempfindliche

Teilnehmer mögen diese Tatsache vor der Buchung bitte berücksichtigen. MS Otello ist nicht barrierefrei und für Rollstühle nicht geeignet.

Bitte beachten Sie:

- Die Abfahrt am Anreisetag erfolgt bei dieser Reise ca. zwischen 5⁰⁰ und 7⁰⁰ Uhr ab Ihrem gebuchten Abfahrtsort. Die genaue Zeit geht Ihnen ca. 1 Woche vor Reiseantritt mit Ihrer Fahrkarte zu.
- Die Rückkunft erfolgt in der Regel zwischen 18⁰⁰ und 21⁰⁰ Uhr.
- Die Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet. Bitte sprechen Sie mit uns, um Ihre individuelle Situation zu prüfen.
- Gerne versuchen wir Sitzplatzwünsche zu berücksichtigen, ein Rechtsanspruch daraus ergibt sich jedoch nicht.
- Die Mindestteilnehmerzahl unserer Reisen beläuft sich auf 25 Personen, gilt auch für fakultative Ausflüge vor Ort (wenn nicht anders angegeben). Bei einer geringeren Personenanzahl behalten wir uns vor, vorausgesetzt, dass die Preise gehalten werden können, unseren neuen, modernen 19-sitzer Mercedes - Sprinter mit Schlafesselbestuhlung und Klimaanlage einzusetzen.
- Für diese Reise benötigen Sie einen gültigen deutschen Reisepass oder Personalausweis.

Änderungen im Reiseverlauf aus technischen und/oder witterungsbedingten Gründen sind auch kurzfristig ausdrücklich vorbehalten.